

Erledigt

Newbie Fragen

Beitrag von „PeterParker“ vom 10. Mai 2015, 20:25

hey,

ich habe "Trainer" gestern eine PN geschrieben, aber leider bis jetzt noch keine Antwort, von daher stelle ich meine Fragen einfach mal hier, ich hoffe das ist der richtige Bereich, ich habe leider keine "Newbie-Section" gefunden und die Suche brachte mich auch nicht wirklich weiter



aber um auf meine Fragen zurück zukommen:

Aktuell habe ich ein Macbook, würde aber jetzt gerne einen Hackintosh bauen, dazu hätte ich ein paar Fragen:

1. Warum muss das Bios geändert werden, bzw. wird das "alte" durch ein neues ersetzt?
2. Gibt es die Möglichkeit wenn ich die korrekte Hardware auswähle das sämtliche Treiber bereits von Apple bei Yosemite enthalten sind oder muss ich immer Treiber "nachladen" ?
3. Wie verhält es sich mit dem Budget für die Teile, ich hab mal gegoogelt und diverse "Listen" gefunden, allerdings waren das recht teure Komponenten. Ich könnte mir vorstellen das ich die CPU gebraucht kaufe etc. ?

4. Wie verhält es sich mit Updates etc. kann ich die wenn das System läuft ohne Probleme durchführen oder kann es da zu Problemen kommen?

5. Kann ich die Seriennummer von meinem Macbook nehmen oder muss ich mir eine generieren? Wenn ja, wie mache ich das?

Danke für eure Hilfe!

Beitrag von „al6042“ vom 10. Mai 2015, 20:52

Hallo erstmal und herzlich Willkommen im Forum 😊

Das mit den PN's an die Mods/Admins ist so eine Sache, vor allem wenn bei den angesprochenen Personen der Hinweis in freundlichen Worten in der Signatur hinterlegt ist.

Zu deinen Fragen:

1.

Ein Bios des eingesetzten Mainboards "muss" grundsätzlich nicht aktualisiert werden, es ist aber schon gerne mal hilfreich, da die Entwickler in den aktuelleren BIOS Versionen auch eventuell benötigte Verbesserungen einbauen.

In Bezug auf ein [BIOS Update](#) mit einem Ozmosis-Mod ist der Schritt in soweit zu überdenken, da Ozmosis ein Bootloader im BIOS ist, während man auf anderen Systemen einen zusätzlichen Bootloader, wie Chimera/Chameleon oder Clover, mit auf die Systempartition installieren muss, damit ein Standard-PC auch mit den OS X formatierten Festplatten arbeiten kann.

Hast du ein Gigabyte Board. für das es entweder bereits ein Ozmosis-Mod gibt, oder man ggf. eins erstellen kann, sollte ein BIOS-Update das immer in Betracht gezogen werden.

2.

Da Apple ja die Auswahl seiner verbauten Hardware extrem einschränkt, kommt es tatsächlich auf die Auswahl der Komponenten an. Bei den bereits erwähnten Gigabyte Boards muss meistens nur den Audio- und LAN-Kext nachträglich installiert werden. Weitere Ausnahmen sind die verschiedenen Grafikkarten AMD (kann etwas aufwendiger werden) und NVidia (Kepler-Chips laufen mit den Apple-eigenen Kexten, während Maxwell-Chips dringend den NVidia WebDriver benötigen)

3.

Du kannst dir dein System zusammenstellen wie du möchtest... im Endeffekt ist immer wichtig zu wissen, was du damit machen möchtest. Gebrauchte Hardware ist da auch kein Problem, solange du nicht auf zu altes Material eingehst (älter als 3 Jahre)

4.

Die Updates sind eigentlich kein allzu großes Problem mehr. Wie bereits vorhin erwähnt, kann nach dem Update die wiederholte Installation des Audio- und LAN-Kextes auftauchen, bei NVidia Karten mit Maxwell-Chip auch das warten auf einen neuen WebDriver, aber im großen und ganzen ist das kein Thema... Du kannst die Update-Funktion aus dem AppStore ohne weiteres nutzen.

Natürlich kann es, je nach Konfiguration und Programm-Vielfalt auch mal zu nicht vorhersehbaren Nebenwirkungen kommen, aber dafür gibt es ja das Forum. 😊

5.

Die Nutzung von Seriennummern bestehender Systeme, egal ob Hackis oder echten Macs, ist nicht ratsam.

Je nach Bootloader (Chimera/Chameleon, Clover oder Ozmosis) hast du die Möglichkeit eine SystemDefinition für dein System zusammen zustellen. Dafür gibt es solche Zusatzprogramme wie Chameleon Wizard und Clover Configurator. Die generieren dir auch die passende Seriennummer zu deine SystemDefinition... Näheres kannst du aber hier im Forum per Suche finden und nachlesen.

Beitrag von „PeterParker“ vom 10. Mai 2015, 21:49

hey,

erst mal vielen Dank für die Antworten.

Wird das BIOS dann mit einem MOD erweitert das es über einen Ozmosis Bootloader verfügt oder wird das aktuelle BIOS dann komplett ersetzt?

Es wäre dann ja sinnvoll Hardware zu verwenden die mit Kexten von Apple laufen oder? Dann hätte man ja bezüglich updates etc. die geringsten Probleme oder?

Kann ich denn einen anderen Bootloader verwenden? Wie arbeiteten denn original Apple Systeme? Haben die den Bootloader im BIOS oder auf der Platte?

Beitrag von „MacGrummel“ vom 10. Mai 2015, 22:04

Das BIOS wird ersetzt. Aber weitgehend durch sich selbst und einige notwendige Erweiterungen! Deshalb (unter Anderem) sind dafür Gigabyte-Boards besonders gut geeignet, weil die meistens noch ein zweites BIOS in Reserve haben (= Dual BIOS)
Und mit der verwendbaren Hardware triffst Du genau den Kern!

Beitrag von „al6042“ vom 10. Mai 2015, 22:09

Das beim Hersteller heruntergeladene BIOS-File wird um Ozmosis und ein paar Tools erweitert, muss dann aber als neues BIOS auf das Mainboard geflashed werden. Direkte Änderungen am laufenden BIOS funktionieren nicht.

Das mit der Hardware kann man nicht unbedingt so eingrenzen, da viele direkt verbaute Komponenten nicht beeinflussbar sind (siehe Hinweis auf Audio- und LAN-Kexte). Anders ist das bei Geräten die du zusätzlich einbauen und betreiben möchtest.

Du solltest dir im Vorfeld im klaren sein, welchen Bootloader du verwenden möchtest, da ein

Umstieg während der Erstellung eines Hackis aufwendig werden kann.

Original Apple-Geräte nutzen ein EFI, die haben kein BIOS oder zusätzlich installierten Bootloader. Bei Hackis wird dieses EFI durch die Bootloader emuliert, so dass die Kisten sich wie Apple-Geräte Verhalten.

Beitrag von „PeterParker“ vom 10. Mai 2015, 22:16

Welcher Bootloader wäre denn sinnvoll bzw. wird im Normalfall verwendet?

Gibt es nicht auch Hardware die EFI verwendet? Die kann ich aber nicht nehmen weil diese von Apple nicht unterstützt wird oder?

Beitrag von „al6042“ vom 10. Mai 2015, 22:20

Von der Reihenfolge her würde ich folgende Empfehlung aussprechen:

1. Ozmosis (wenn nutzbar)
2. Clover (Vielseitig, wenn auch im ersten Anschein kompliziert)
3. Chimera/Chameleon (fast sowas wie eine Allzweckwaffe, in verschiedenen Details aber nicht hilfreich)

Die EFI-Hardware, von der du sprichst, sind die aktuellen UEFI-Mainboards... das ist nicht das gleiche wie die EFI-Geschichte bei Macs, aber die Grundlage für die Nutzung von Ozmosis.

Beitrag von „PeterParker“ vom 10. Mai 2015, 23:52

alles klar, das hilft mir ja schon mal weiter 😊

gibt es irgendwo ne Liste wo drin steht welche Hardware kompatibel zu Ozmosis ist?

Beitrag von „al6042“ vom 11. Mai 2015, 00:02

Natürlich,
aber nur in Bezug auf Mainboards, für die Ozmosis Mods bereits bestehen...
Schaue mal in unsere [Ozmosis UEFI Firmware Datenbank](#)

Für einzelne Komponenten gibt es keine Kompatibilitäts Frage gegenüber Ozmosis, sondern gegenüber Mac OS X.

Beitrag von „PeterParker“ vom 11. Mai 2015, 00:08

alles klar, dann arbeite ich mich da mal durch, danke 😊

alle Boards sind aber ohne Einschränkungen nutzbar die in der Datenbank stehen oder gibt es da auch welche die man bevorzugen sollte?

Beitrag von „al6042“ vom 11. Mai 2015, 00:14

Ich empfehle bei der Frage die Z87er- und Z97er-Boards.

Die jeweiligen H-Serien haben einen kleineren BIOS-Chip (4 MB anstatt 8 MB der Z-Serien) und können damit nicht immer alle Zusatzfunktionen aufnehmen.

Zusätzlich haben die Gigabyte Boards die DUAL-BIOS Funktion, mit der man bei eventuellen Schwierigkeiten auf das Original BIOS zurückgehen kann.

Beitrag von „PeterParker“ vom 11. Mai 2015, 22:26

ok, ich hab mich mal bei den boards umgeschaut, für mich kämen in Frage:

z87er:

Gigabyte GA-Z87X-OC

Gigabyte GA-Z87-D3HP
Gigabyte GA-Z87-DS3H
Gigabyte GA-Z87-HD3
Gigabyte GA-Z87M-D3H
Gigabyte GA-Z87X-UD3H
Gigabyte GA-Z87X-UD4Ha
Gigabyte GA-Z87X-D3H
Gigabyte GA-B85-HD3

z97er:

Gigabyte GA-Z97P-D3

Gigabyte GA-Z97X-SLI

Gigabyte GA-Z97-HD3

Gigabyte GA-Z97-D3H
Gigabyte GA-Z97M-DS3H
Gigabyte GA-Z97M-D3H
Gigabyte GA-H97M-HD3

allerdings meinstest du ja das die H Boards rausfallen, also wären es dann nur die drei oder?
Welches könntest du davon empfehlen?

Vielen Dank!

Beitrag von „buuhr“ vom 12. Mai 2015, 15:22

er meint die H87 bzw. H97...
In deiner Liste also nur das GA-H97M-HD3
Den Rest kannst du theoretisch nehmen.

Am besten guckst du nach einem, welches [hier](#) aufgeführt ist.

Beitrag von „DoeJohn“ vom 12. Mai 2015, 16:49

[PeterParker](#),
konnte dir nicht antworten, da ich auf Radtour war. Wie ich sehe, wurde dir hier aber schon gut geholfen!

Ist übrigens der beste Weg im Forum einen Thread aufzumachen. So bekommst du die größtmögliche Hilfe!

Beitrag von „PeterParker“ vom 20. Mai 2015, 21:24

Als Board würde ich gerne das GA-Z97M-D3H nehmen, was haltet ihr davon? In der Datenbank gibt es dafür ja auch einen Mod: <http://hackintosh-forum.de/ind...age=Thread&threadID=17260> oder doch lieber das "große" GA-Z97-D3H?

ich hatte an 8 - 16 GB RAM gedacht, welchen sollte ich da am besten nehmen?

Wie sieht es mit der CPU aus? Ist es da egal welche ich nehme oder gibt es auch hier eine Empfehlung?

Wie siehts denn mit Netzteilen aus, hab mir schon länger keins gekauft und bin da nicht up to date. Wieviel "Power" benötige ich für das System?

Welche Grafikkarte wäre zu empfehlen? Preislich denke ich zwischen 100 - 200 Euro darf sie kosten.

@Trainier

kein Problem, ich wollte nur nicht unhöflich sein und einfach irgendwo einen Thread erstellen



Beitrag von „al6042“ vom 20. Mai 2015, 21:36

Hi,

Das GA-Z97M-D3H macht einen soliden Eindruck und wenn es einen Ozmosis Mod auf Basis von Ozm 1479 hat machst du eigentlich nichts verkehrt.

Was den RAM betrifft, kommt es darauf an, was du im Endeffekt mit der Möhre machen möchtest. Für den alltäglichen Gebrauch sind 8 GB genug. Willst du aufwendigere Dinge damit

machen (Musik, Grafik, Video) machen die 16 GB mehr Sinn. Nimm dir Markenspeicher der über einfaches anheben des Core-Frequenzen in die O.C. Klasse des Boards fallen, dass sollte passen.

Wegen der CPU gilt das gleiche Prinzip. Für Standard reicht ein i5 mit 2 Kernen und 4 Threads... Für mehr Action wäre ein i7 mit 4 Kernen und 8 Threads sinnvoller.

Für die CPU, eine aktuelle Graka, 1-3 Festplatten und ein DVD-Laufwerk sollte ein 450 Watt Netzteil locker passen.

Grafikkarten sind ein spannendes Thema... ich empfehle gerne die Nvidia Geforce mit Kepler Chip, da diese Out-of-the-Box laufen, während die neueren mit Maxwell-Chip explizit den Nvidia WebDriver benötigen.

Kepler = GT630 Rev2 bis GTX690, GT720/GT730 64-bit/GT730 DDR5/GTX760 bis GTX TitanZ

Maxwell = GTX745/GTX750/GTX750Ti/GTX960 bis GTX Titan X

Aus der Auswahl musst du nur noch einer in deiner Preisklasse finden... 😊

Beitrag von „MacGrummel“ vom 20. Mai 2015, 21:45

Ob Board groß oder klein musst Du letztlich selbst wissen, das sind dann ja auch reichlich unterschiedliche Gehäuse-Größen.

Welchen RAM-Speicher Du verwendest ist relativ egal, die allerbilligsten würde ich aber nicht nehmen, der neue Rechner soll ja ne Weile halten, da ist dann Markenware angesagt. In meinen Powermac G3/G4-Gehäusen musste ich den Speicher nach seiner Bau-Höhe aussuchen, weil ich sonst den Deckel nicht zu bekäme..

Einschlägige Bastelseiten für Win-Dosen empfehlen für derartige Rechner einen ordentlichen 450-550W-Markentrafo, BeQuiet oder ähnlich, damit die notwendige Grafikkarte auch ausreichend gleichmäßig befeuert werden kann..

Beitrag von „PeterParker“ vom 23. Mai 2015, 20:03

Zitat

Nimm dir Markenspeicher der über einfaches anheben des Core-Frequenzen in die O.C. Klasse des Boards fallen, dass sollte passen.

Was heißt das genau? Muss ich dann im BIOS die Frequenz verändern? Woher weiß ich wie weit ich die anheben muss?

Welche Marken wären denn zu empfehlen? Kingston? Samsung? G.Skill?

Ich hab auch mal bei den Grakas geguckt, welche Marke sollte ich da nehmen? Auch Gigabyte oder gehen auch Asus etc. pp.?

Kann ich eigentlich wenn die Graka 2x DVI und 1x HDMI hat, 3 Monitore damit betreiben?

Beitrag von „MacGrummel“ vom 23. Mai 2015, 20:24

Anheben MUSS man die Arbeitsfrequenz des Speichers natürlich nicht. Die sinnvollen Marken hast Du schon aufgeführt.

Bei den Grafik-Karten galt bisher: bei NVIDIA ist die Marke egal. Sieh Dir Gehäuse und Lüfter an und such Dir die Karte, die Dir gefällt! Aber Asus beginnt wie bei den Boards so am Grafikkarten-BIOS zu basteln, dass man sie im Mac-System nicht mehr einsetzen kann! Also: Keine neue ASUS-NVIDIA-Maxwell-Karte, sonst ist es egal!

Beitrag von „PeterParker“ vom 25. Mai 2015, 11:36

alles klar, super.

Wie ist das denn bei dem RAM sind 4 x 4 GB besser oder 2 x 8 GB?

Beitrag von „DoeJohn“ vom 25. Mai 2015, 11:55

Bei 2 x 8GB kannst du später immer noch aufrüsten (vorausgesetzt, das Board hat 4 Ram-Slots)! Ansonsten ist es egal!

Beitrag von „PeterParker“ vom 27. Mai 2015, 22:30

alles klar, super, das ist eine gute Idee, danke! Dann nehme ich auf jedenfall 2 x 8 GB!

Hab mir die Tage auch mal ein paar Gedanken gemacht und folgende Hardware rausgesucht:

Zitat

- be quiet! Power Zone 650W ATX 2.4
- GA-Z97M-D3H
- ADATA XPG V1.0 schwarz DIMM Kit 16GB, DDR3-1600, CL9-9-9-24
- Gigabyte GeForce GTX 660 WindForce 2X OC Rev. 1.0

Das ganze soll in einen **NZXT H230 Mid-Tower**. Den CPU Kühler habe ich bereit schon gekauft und zwar einen **NOCTUA NH-U12S** . Bei der CPU bin ich mir noch nicht sicher, wobei ich aber eher zu einem i5 als zu einem i7 tendiere.

Was denkt ihr? Einwände? Anregungen?

Wie ist das eigentlich mit den Timing beim RAM merkt man da einen Unterschied?

Beitrag von „MacGrummel“ vom 27. Mai 2015, 23:02

Jedenfalls weniger als beim Unterschied i5/i7.. Beim Arbeitsspeicher gilt mehr: die Masse macht's! Aber da fängst Du ja schon ordentlich an!

Beitrag von „derHackfan“ vom 27. Mai 2015, 23:58

Das Netzteil ist zu fett, schau mal in diesen Thread hier: [Klick](#)
Und hier noch mal (etwas älter): [Klick](#)

Beitrag von „PeterParker“ vom 27. August 2015, 12:42

hey,

langsam aber sicher habe ich die Hardware zusammen 😊

allerdings scheint die Grafikkarte nicht mehr lieferbar 😞

kann mir jemand eine Karte empfehlen max. 100 € mit 2 x DVI?

Vielen Dank!

Beitrag von „crusadegt“ vom 27. August 2015, 12:54

Die GT740 läuft OOB und sollte in deinem Rahmen liegen 😊

Beitrag von „Nightflyer“ vom 27. August 2015, 14:19

Das sollte egal sein, aber ein 2 x 8gb Kit ist wahrscheinlich billiger wie zwei 2 x 4gb Kits
Ausserdem hast du bei 2 x 8 noch die Option, irgendwann auf 32 GB aufzurüsten

Beitrag von „PeterParker“ vom 27. August 2015, 15:14

@ Crusade perfekt 😊 danke!

@ nightflyer danke, aber RAM hab ich schon, 2 x 8 GB 😄

sobald ich alles zusammen habe und mit den Zusammenbau anfangen mach ich ein paar Bilder 😊

Beitrag von „crusadegt“ vom 27. August 2015, 15:16

Klingt doch super... Es kommt drauf an was du für Anforderungen an die Graka hast.. Geht natürlich noch günstiger...

Beitrag von „PeterParker“ vom 27. August 2015, 18:48

ein bisschen Power brauche ich schon, full hd Videos, was Bild- & Videobearbeitung 😊

Ich denke da machen die 2 GB sich dann ganz gut 😄

Beitrag von „crusadegt“ vom 27. August 2015, 18:49

Jaa das ist ja letztendlich deine Entscheidung 😊
Das HardwareCenter bietet auch schon einen recht guten Überblick...

Beitrag von „PeterParker“ vom 25. Oktober 2015, 10:31

Sooooo 😊 Die Hardware habe ich jetzt zusammen und ist soweit auch schon alles zusammen gebaut und das ganze läuft 😊 Wie geht es denn jetzt weiter? Gibt es irgendwo ne Anleitung was ich jetzt genau machen muss? 😊



Beitrag von „crusadegt“ vom 25. Oktober 2015, 14:11

Na das sieht doch super aus... naja erstmal musst du dir EC downloaden über den appstore dazu brauchst du zugang zu einem laufenden mac oder hackitnosh

Beitrag von „PeterParker“ vom 25. Oktober 2015, 17:25

macbook hab ich 😊 was meinst du genau mit EC? 😊

Beitrag von „enbe0815“ vom 25. Oktober 2015, 17:29

El Capitan 😊

Beitrag von „Nightflyer“ vom 25. Oktober 2015, 17:31

EC= El Capitan OS X 10.11
uups, war einer schneller

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 25. Oktober 2015, 17:32

Die siehst du ja gleich wenn du den AppStore öffnest ..
das runter laden und einen Inntal USB Stick erstellen
Ich empfehle
[Universal OS X Installer \(OS X 10.7 - 10.11\)](https://www.hackintosh-forum.de/forum/thread/22240-newbie-fragen/)

Beitrag von „PeterParker“ vom 25. Oktober 2015, 17:53

aso, also soll ich als erstes ein Bootmedium mit El Capitan erstellen? 😄

muss da was besonderes drauf oder mache ich den ganz normal als würde ich den für meinen Mac machen um den neu aufzusetzen?

Beitrag von „Sascha_77“ vom 25. Oktober 2015, 18:39

Na dann viel Spaß mit dem neuen Gerät.

Frühe haben wir Lego-Steine zusammengesteckt und heute sinds PC-Komponenten. 🐸

Beitrag von „derHackfan“ vom 25. Oktober 2015, 20:21



Der kleine blaue Karton kommt in den großen schwarzen Karton.

Hier mal ein paar Infos: <http://www.hackintosh-forum.de...tallationsstick-erstellen>

Beitrag von „PeterParker“ vom 25. Oktober 2015, 20:47

Habs jetzt mit dem Universal Installer installiert, hat auch gut geklappt, EC läuft 😊

Allerdings habe ich kein Netzwerk, der hat zwar am Anfang nach meiner Netzwerkverbindung gefragt, hatte da aber noch kein Kabel dran.

Mir wird bei den Einstellungen nur der Built in Serial Port angezeigt!?

Wie kann ich denn überprüfen ob alle Treiber etc. vorhanden sind?

Danke für die Hilfe! 😊

Beitrag von „crusadegt“ vom 25. Oktober 2015, 22:17

Magst du vill mal deine Signatur /Profil ausfüllen?

Dann wüssten wir auch was du benötigst 😊

Beitrag von „PeterParker“ vom 26. Oktober 2015, 16:05

hab ich gemacht 😊

Beitrag von „PeterParker“ vom 26. Oktober 2015, 17:41

mir ist gerade noch was aufgefallen und zwar kann ich nur mit dem Clover Stick booten, egal welches Boot Medium ich auswähle.

Beitrag von „PJH“ vom 26. Oktober 2015, 18:02

Hast Du denn (nachträglich) einen Bootloader auf die Festplatte installiert?

Gruß. PJH

Beitrag von „PeterParker“ vom 26. Oktober 2015, 18:09

ich hab bis jetzt nur die [Installation mit Clover](#) gemacht 😊

muss ich noch separat einen Bootloader installieren?

Beitrag von „Nightflyer“ vom 26. Oktober 2015, 18:13

Ja, du musst Clover auch auf die Platte installieren, mit den gleichen Einstellungen wie beim Stick

Beitrag von „PJH“ vom 26. Oktober 2015, 18:17

Wenn Du die Installation mit [Clover auf die Festplatte](#)/SSD fertig hast, musst Du noch einmal (Stick eingesteckt lassen) die Festplatte starten und dann Clover erneut, diesmal auf die Festplatte installieren.

Danach (noch nicht neu starten), die EFI-Partition auf der Festplatte mounten und die Daten vom EFI-Ordner auf dem Stick in den EFI-Ordner auf die Festplatte kopieren. Alles aus drivers64uefi, alles aus kexts/10.xx. Danach noch die config.plist vom Stick in den EFI-Ordner der Festplatte kopieren, dabei die vorhandene config.plist umbenennen oder überschreiben.

Gruß. PJH

Beitrag von „PeterParker“ vom 26. Oktober 2015, 18:30

das verstehe ich leider nicht so ganz, was meinst du genau mit die Festplatte starten und dann Clover erneut, diesmal auf die Festplatte installieren?

Ich hab den Stick erstellt, dann eingesteckt und darüber die Installation auf der Festplatte vorgenommen.

Somit ist ja Clover auf der Festplatte oder verstehe ich da was falsch? 😊

Beitrag von „PJH“ vom 26. Oktober 2015, 18:33

Das verstehst Du (vermutlich) falsch!

Wenn ICH Dich richtig verstehe, ist Clover auf dem Stick, aber nicht auf der Festplatte!

Gruß. PJH

Beitrag von „PeterParker“ vom 26. Oktober 2015, 18:35

ok, das heißt also ich kopiere die Daten vom Stick händisch via Finder auf die Festplatte? 😊

Beitrag von „PJH“ vom 26. Oktober 2015, 18:45

Erst nachdem Du [Clover auf die FESTPLATTE](#) installiert hast. Danach mit Finder so und das

kopieren, was ich Dir geschrieben habe. Zuvor die durch die Clover Installation entstandene [EFI-Partition mounten](#).

Ich habe jetzt hier nicht alles zuvor gelesen, hast Du eine UEFI Installation?

Gruß. PJH

Beitrag von „PeterParker“ vom 26. Oktober 2015, 19:21

also ich habe durch die EC Installation die ich mit Clover durchgeführt habe eine Macintosh HD Partition und eine EFI Partition erhalten.

Wie kann ich denn Clover auf der Festplatte installieren wenn ich von dem Stick boote komme ich nur wieder in das Installation-Menü und wenn ich mir den Stick im Finder angucke sind da keine Dateien die ich ausführen kann!?

Danke für deine Hilfe 😊

edit: falls es hilft, ich hab den Installationsstick hiermit erstellt: [Universal OS X Installer \(OS X 10.7 - 10.11\)](#)

Beitrag von „PJH“ vom 26. Oktober 2015, 19:26

Du sollst nicht vom Stick booten, sondern von der Festplatte, den Stick aber dabei eingesteckt lassen.

Gruß. PJH

Beitrag von „apatchenpub“ vom 26. Oktober 2015, 19:30

und danach das tool noch einmal aufrufen, dann aber Post-Installation wählen

Beitrag von „PeterParker“ vom 26. Oktober 2015, 20:00

alles klar, hab ich gemacht, jetzt hat der mir auf den Schreibtisch einen neuen Ordner App gepackt wo ich sämtliche Zip Files entpackt habe und jetzt 7 Tools habe, was mache ich als nächstes? 😊

Beitrag von „Sascha_77“ vom 26. Oktober 2015, 20:09

Wobei ich gestehen muss das ich mir vor längerem mal diesen fetten Unimog von Lego Technic gegönnt habe. Herrlich. Kind im Manne! 😄

So back to topic. 😊

Beitrag von „PeterParker“ vom 28. Oktober 2015, 19:54

kann mir keiner helfen? gibt es nicht irgendwo ne anleitung was alles nach Post Install Clover kommt? 😞

Beitrag von „apatchenpub“ vom 28. Oktober 2015, 21:51

was hast du denn beim Postinstall unter anpassen ausgesucht?

Beitrag von „al6042“ vom 28. Oktober 2015, 21:54

Na ja,

die ganzen Anleitungen sind eigentlich hier im Forum über die Suchfunktion auffindbar.

Du musst ja Clover auf deiner OSX-Partition genauso installieren, wie du es bereits auf dem Install-Stick durchgeführt hast.

Wenn dass passiert ist, kannst du den Inhalt des Clover-Verzeichnisses deines Sticks eigentlich 1:1 in das Clover-Verzeichnis deiner OSX-Partition kopieren.

Wenn du Clover im Legacy-Mode installiert hast, liegt auf dem Stick und später auf der OSX-Partition ein Ordner namens /EFI direkt im Root- oder Haupt-Verzeichnis.

Wenn du Clover im UEFI-Mode installiert hast, gibt es auf dem Stick und später auf der Platte der OSX-Partition, eine weitere, versteckte Partition namens EFI, in denen das Verzeichnis /EFI zu finden ist.

Der Rest ist eigentlich selbst erklärend.

Beitrag von „PeterParker“ vom 30. Oktober 2015, 18:15

also der Postinstall lief einfach durch, hätte ich da noch was anpassen müssen?

Beitrag von „PeterParker“ vom 1. November 2015, 13:41

so, ich hab jetzt nochmal geguckt:

ich hab bei der Post Installation jetzt den Bootloader angeklickt, jetzt Bootet der auch, allerdings lande ich dann erst im Clover und muss den Bootvorgang manuell "anstoßen" ist das normal? Kann das man auch automatisieren?

Dann habe ich leider noch immer keine Lan Verbindung, ich hab bei der Postinstallation einfach mal den kompletten NetworkReiter angeklickt, da ich mir nicht sicher bin was ich brauche!?

Dann hab ich unter Other-MISC die NulCPU angeklickt und installiert und die FakeSMC habe ich auch installiert.

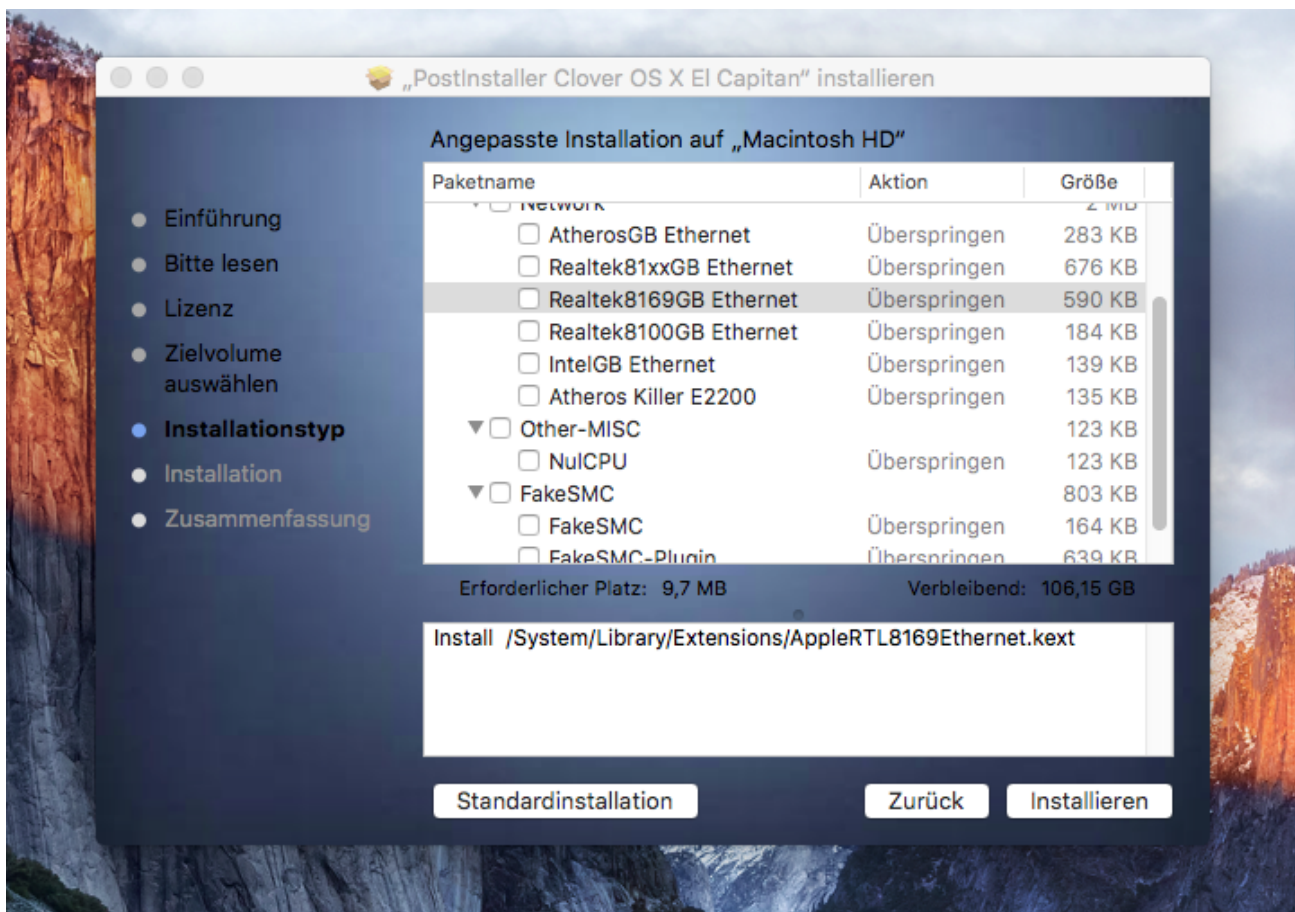
Beitrag von „apatchenpub“ vom 1. November 2015, 15:48

alles ist leider genauso wirkungsvoll wie nichts, Intel E 1000 müsste der verbaute Chip auf deinem MB sein. Das timeout kann man mit dem CloverConfigurator einstellen

Beitrag von „PeterParker“ vom 1. November 2015, 18:38

muss ich die anderen dann wieder per hand löschen oder reicht es wenn ich den einen neu installiere?

der 1000 steht leider nicht in der liste



Beitrag von „griven“ vom 2. November 2015, 22:05

Der E1000 bekommt seinen Support aus dem IntelGB Ethernet Paket 😊

Einen eventuell anderen installieren Kext musst Du nicht löschen da er ohne komplementäre Hardware gar keine Funktion hat und demnach von OS-X auch gar nicht erst geladen wird.